

■ Titelthema i2030

## Die Schlangenlinie: Mit dem RE 6 von Gesundbrunnen in die Prignitz

aus SIGNAL 05-06/2018 (Dezember 2018/Januar 2019), Seite 14-16 (Artikel-Nr: 10004180)  
Berliner Fahrgastverband IGEB

**Das neben der Heidekrautbahn zweite Projekt, das der i2030-Lenkungskreis in seiner Sitzung am 18. Juni 2018 mit einer hohen Priorität belegt hat, ist der Prignitz-Express.**

Seit der Wende ist die einst recht umfangreiche Eisenbahninfrastruktur der eingleisigen Strecke regelrecht eingestampft worden. „Bloß keine Weiche zu viel, die Unterhalt kostet!“, war anscheinend die Devise. Die Folgen sind am deutlichsten im Bahnhof Kremmen zu sehen, der früher ein Kreuzungsbahnhof mit vier Bahnsteiggleisen war und heute nur noch ein(!) durchgehendes Gleis und eine Weiche mit einem Stumpfgleis zum Enden eines Regionalbahntriebwagens hat. Eine Begegnung zweier Züge von und nach Neuruppin ist hier nicht mehr möglich.

Das rächt sich immer wieder, denn schon kleine Verspätungen eines Zuges werden mangels Ausweichmöglichkeiten an der Strecke zwangsläufig an alle Züge weitergegeben. Davon ist nicht nur der RE 6 Wittenberge--Neuruppin--Kremmen--Velten--Hennigsdorf--Spandau--Gesundbrunnen betroffen, sondern auch die verstärkende RB 55 Kremmen--Velten--Hennigsdorf.

Zwischen Wittenberge und Neuruppin verkehrt der Regionalexpress alle zwei Stunden, was nicht attraktiv ist, aber angesichts der Fahrgastnachfrage in der recht dünn besiedelten Prignitz derzeit ausreichend erscheint. Ab Neuruppin mit seinen durchschnittlich 1500 Fahrgästen täglich in Richtung Berlin wird es dann langsam eng. Die hier stündlich verkehrenden Dieseltriebwagen in Doppeltraktion (falls DB Regio nicht gerade wieder Fahrzeuge fehlen) reichen im Berufsverkehr nicht mehr aus. Und spätestens [...]

**Dieser Artikel ist zum Zeitpunkt der PDF-Erstellung nicht komplett im Internet bzw als Download verfügbar gewesen. Sie finden ihn aber im oben angegeben SIGNAL, erhältlich in vielen Zeitschriftenläden, Bahnhofsbuchhandlungen und direkt im GVE-Shop (Bhf Lichtenberg, Empfangsgebäude Untergeschoss).**

**Oder Sie bestellen sich das SIGNAL immer aktuell nach Hause:**

Im Internet unter:  
[signalarchiv.de/abo](http://signalarchiv.de/abo)

Dieser Artikel mit allen Bildern online:  
<http://signalarchiv.de/Meldungen/10004180>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



(Foto: BfVst)